



EDI | Digitalisiertes Montage- und Reklamationsmanagement

Kooperationsbericht SNAG

Digitaler Wandel in der Montage: SNAG und IWO furn optimieren Prozesse

Zwei Digitalisierungsspezialisten der Möbelbranche bündeln ihre Stärken: IWO furn und SNAG arbeiten gemeinsam daran, Montage- und After-Sales-Prozesse durchgängiger und effizienter zu gestalten. Mit der Kombination aus bewährter Dateninfrastruktur und innovativer App-Technologie entsteht eine Lösung, die den Informationsfluss entlang der gesamten Wertschöpfungskette nahtlos verbindet – vom Auftragseingang über die Lieferung bis zur fertigen Montage beim Endkunden.

Über SNAG

SNAG TAL GmbH (Herford) digitalisiert die gesamte Ausführungskette rund um Lieferung und Montage im Möbelhandel. Über die cloudbasierte Anwendung erhalten Monteure auf ihrem Tablet eine digitale Auftragsakte mit allen relevanten Informationen und klar strukturierten Checklisten. Mängel lassen sich positionsgenau inklusive Fotos dokumentieren und in Echtzeit an die Zentrale übermitteln – vollständig, nachvollziehbar und ohne Medienbrüche. Durch automatisierte Abläufe und eine lückenlose Dokumentation sparen Unternehmen laut SNAG im Büro wie vor Ort bis zu 45 Minuten pro Auftrag. Gleichzeitig sinken Rückfragen, papierbasierte Prozesse und fehlerbedingte Nacharbeiten deutlich. Das Ergebnis sind effizientere Abläufe, geringere Reklamationskosten und eine spürbare Entlastung der Mitarbeitenden in Verwaltung und Logistik. Wer einmal mit SNAG gearbeitet hat, möchte es nicht mehr missen – weil es einfach einfach ist.

www.snag-tal.com

Datenvernetzung über die gesamte Prozesskette

Im Zentrum der Zusammenarbeit steht eine intelligente technische Integration. Händler und Hersteller können ihre Aufträge wie gewohnt automatisiert per EDI über die IWO furn-Plattform einpflegen. Parallel dazu werden die für die Ausführung relevanten Daten, zum Beispiel Stücklisten oder Einbaudaten, für Lieferung, Montage oder den Service automatisch an die SNAG übergeben.

Dadurch arbeiten Verkauf, Logistik und Service immer mit denselben aktuellsten Informationen. Nach Abschluss der Ausführungstätigkeiten fließen die dokumentierten Auftrags-, Reklamations- und Protokolldaten automatisiert in die zentrale Auftragsverwaltung zurück. So entsteht eine durchgängige digitale Prozesskette von der Bestellung über die Fertigung und Logistik bis zur finalen Abnahme des Kunden am Point of Service.

Konkrete Umsetzung und Netzwerkvorteil

Erste Pilotprojekte zeigen den konkreten Nutzen: Beispielsweise werden Zustell- und Einbauaufträge heute über das IWOfurn-(Spe-ditions)portal koordiniert und an SNAG-unterstützte Montageteams weitergeleitet. Innendienst, Logistik und Monteure greifen dabei auf dieselbe Datenbasis zu, was die Prozesseffizienz stark erhöht und die Fehlerquote deutlich senkt.

Die IWOfurn-Plattform gilt als Motor der Branche, denn sie vernetzt bereits über 1.000 Unternehmen im täglichen elektronischen Datenaustausch und ermöglicht den Transfer von jährlich mehr als 25 Millionen Geschäftsdaten. Über bestehende Communities hat IWOfurn in den letzten 12 Monaten etwa 1.800 neue Relationen hergestellt.

Das Zusammenspiel über die IWOfurn-Plattform verkürzt Kommunikationswege und vermeidet Insellösungen: Händler benötigen keine zusätzliche Software, sondern können alle Prozessschritte in einem System abwickeln.

Zukunftsperspektiven und Entwicklungspotenzial

Die Partnerschaft eröffnet auch langfristige Chancen. Geplant sind unter anderem Erweiterungen um KI-gestützte Analysen und zusätzliche branchenspezifische Funktionen, die die Qualität und Effizienz weiter steigern werden. Eine Verknüpfung mit neuen Standards wie dem digitalen Produktpass ist ebenfalls in Aussicht, um den Dateninhalt auszubauen und den Datenaustausch weiter zu optimieren. Gemeinsam mit Branchenverbänden und Standardisierungsgremien wird IWOfurn die Vernetzung in der Möbelbranche weiter vorantreiben – SNAG sowie deren Nutzenden profitiert dabei von diesem etablierten Netzwerk. Durch den engen Schulterschluss sind beide Partner gut gerüstet, um künftige Digitalisierungsthemen der Branche aktiv und wertschöpfend zu gestalten.

Jetzt informieren und durchstarten

Nutzen Sie die Chance, Ihre Prozesse zu modernisieren, und setzen Sie auf die Kombination aus IWOfurn und SNAG. Ihr Ansprechpartner ist Sascha Probst bei IWOfurn – er zeigt Ihnen gerne, wie Sie Ihre Abläufe effizienter gestalten und Kosten senken. Bei SNAG wenden Sie sich bitte an Thomas Leimbrock. Erleben Sie, wie vernetzte Daten mehr Transparenz, Effizienz und Kundenzufriedenheit bringen können.

Starten Sie jetzt in eine einfachere, effizientere und digitale Zukunft

Wie Kunden von der Kooperation profitieren

- ✓ **Messbarkeit Erfolge:** Die kombinierte Lösung bringt messbare Effekte. Händler sparen Zeit und Geld, weil manuelle Klärfälle entfallen, Reklamationen seltener auftreten. Mehrfachreklamationen reduziert werden.
- ✓ **Aktualität:** Passgenaue Checklisten zur Tätigkeitsdokumentation und die Echtzeit-Kommunikation sorgen für volle Transparenz entlang der Wertschöpfungskette.
- ✓ **Easy2Use:** Monteure arbeiten dadurch produktiver, und Endkunden profitieren von pünktlicher Lieferung sowie einem besseren Service und zuverlässiger Abnahme. Jeder Schritt ist digital dokumentiert und rückverfolgbar, was das Vertrauen in die Abläufe stärkt.

„Erfolgreiche Digitalisierung bedeutet für mich vor allem eines: Menschen zu entlasten. Gemeinsam mit IWOfurn gelingt es uns, Abläufe wirklich einfacher zu machen, so dass der Arbeitsalltag spürbar verbessert wird.“

Thomas Leimbrock | Geschäftsführer
SNAG TAL GmbH



Sascha Probst

Sr. Sales Consultant
Integrated Worlds GmbH
Telefon: +49 151 42604049
Mail: sascha.probst@integrated-worlds.com



Thomas Leimbrock

Geschäftsführer
SNAG TAL GmbH
Telefon: +49 5221 88 99 051
Mail: t.leimbrock@snag-tal.com